

Kongress

Baustelle Flucht und Migration

## Wie schaffen wir Integration?

Freitag 24. / Samstag 25. Juni 2016

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstr. 8, Berlin-Mitte

### Biografien

**Adlah, Youssef**, Gründer und Projektleiter von i,Slam e.V.

Youssef Adlah ist der Ideengeber, Gründer und Projektleiter von i,Slam e.V. Er ist gleichzeitig auch der Trainer und Mentor der Slam Poeten. Geboren und bis zum zehnten Lebensjahr in Syrien aufgewachsen, kam er ohne Sprachkenntnisse nach Deutschland und entdeckte schon sehr früh seine Vorliebe für die Dichtkunst. Seit dem zwölften Lebensjahr schreibt er Gedichte und Kurzgeschichten. Dabei ist ihm die Verantwortung der Kunst besonders wichtig, weshalb er in seinen Werken stets versucht ein Spiegel der Gesellschaft zu sein und über die politische als auch soziale Lage zu berichten. Seine anderen Werke beschäftigen sich mit der Selbsterkenntnis und der Reise zu sich selbst. Das ist auch das Thema seines Buches, an dem er im Moment arbeitet. Er engagierte sich bereits seit seinem 15. Lebensjahr in sozialen Projekten und setzt sich vor allem für soziale Gerechtigkeit und Jugendförderung ein. Deshalb ist er auch Beirat in verschiedenen Organisationen die sich für Gleiches engagieren. Er ist Vorstandmitglied bei Kampagnenfabrik e.V. und organisiert das Campaign Boostcamp Deutschland mit.

**Al Loulou, Lilas**, Psychosozialarbeiterin

Lilas Al Loulou wurde 1989 in Damaskus geboren. Seit zwei Jahren lebt sie in Deutschland, seit einem Jahr in Berlin. Vor ihrer Ausreise hat sie in Syrien Englisch studiert und daraufhin in Ägypten als Psychosozialarbeiterin gearbeitet. 2014 ist sie aus Syrien zunächst in den Libanon, dann nach Jordanien und Ägypten geflohen. Von dort aus kam sie über das Mittelmeer nach Italien und anschließend nach Frankreich, Belgien, Luxemburg und schließlich nach Deutschland. Weil sie Menschen unterstützen möchte, die in einer ähnlichen Situation sind, wie sie es einst war, lässt sich Lilas Al Loulou derzeit zur psychosozialen Beraterin ausbilden.

**Allozy, Dr. Basel**, Vertreter des Vorstandsvorsitzenden des Verbandes Deutsch-Syrischer Hilfsvereine, Al-Kawakibi e.V.

Dr. Basel Allozy ist Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie und Vertreter des Vorstandsvorsitzenden des Verbandes Deutsch-Syrischer Hilfsvereine, Al-Kawakibi e.V., ein Dachverband gemeinnütziger Vereine, die von Deutsch-Syrer/innen gegründet und geführt werden und sich dem zivilen humanitären Engagement für Syrien verschrieben haben. Sie sind sowohl in Syrien selbst als auch in den Nachbarländern sowie in Deutschland aktiv.

**Alsaeed, Dr. Bassel**, Vorstandsvorsitzender des Verbandes Deutsch-Syrischer Hilfsvereine, Al-Kawakibi e.V .

Dr. Bassel Alsaeed ist Zahnarzt für Oralchirurgie und Vorstandsvorsitzender des Verbandes Deutsch-Syrischer Hilfsvereine, Al-Kawakibi e.V., ein Dachverband gemeinnütziger Vereine, die von Deutsch-Syrer/innen gegründet und geführt werden und sich dem zivilen humanitären Engagement für Syrien verschrieben haben. Sie sind sowohl in Syrien selbst als auch in den Nachbarländern sowie in Deutschland aktiv.

**Ateş, Seyran**, Rechtsanwältin und Autorin

Seyran Ateş ist eine deutsche Rechtsanwältin, Autorin und Frauenrechtlerin türkisch-kurdischer Herkunft. Sie befasst sich als Anwältin in Berlin hauptsächlich mit Strafrecht und Familienrecht und hat sich außerdem in der deutschen Ausländerpolitik engagiert. Seyran Ateş war Mitglied der Deutschen Islamkonferenz und veröffentlichte vier Bücher, die sich mit Migration, Religion und Multikulturalismus auseinandersetzen.

**Babadagi, Zeynep**, Unternehmerin und Geschäftsführerin des ambulanten Pflegedienstes "die pflegezentrale"

Zeynep Babadagi ist ausgebildete Krankenschwester und absolvierte ein Masterstudium in „Wound Care Management“. Sie ist berufspädagogische Ausbilderin für Pflegeberufe und Geschäftsführerin des interkulturell ausgerichteten Pflegedienstes "die pflegezentrale" für Kranken- und Altenpflege in Duisburg. Sie kam 1981 mit ihrer Familie von Anatolien ins Ruhrgebiet und machte sich im Juni 2005 selbstständig. Zeynep Babadagi ist engagiert im PETEK Business-Netzwerk Migrantinnen, ein bundesweites Netzwerk und Interessenvertretung von Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen mit Migrationshintergrund.

**Bayram, Canan**, MdA Bündnis 90/Die Grünen

Canan Bayram ist direkt gewählte Abgeordnete im Abgeordnetenhaus aus Friedrichshain-Kreuzberg. Im Mai 2009 trat sie in die Partei und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ein. Bereits 1999 prüfte sie als Angestellte im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit die verfassungsrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit dem Ausstieg aus der Atomenergie. Sie setzt sich besonders für die Themen Migration, Integration, Flüchtlinge, Vielfalt, Antidiskriminierung und Diversity ein. In Friedrichshain engagiert sich Canan Bayram gegen Rechtsextremismus und für die Stärkung sozialer Strukturen und des sozialen Zusammenhalts im Kiez.

**Bonin, Prof. Dr. Holger**, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung

Prof. Dr. Holger Bonin ist Leiter des ZEW-Forschungsbereichs "Arbeitsmärkte, Personalmanagement und Soziale Sicherung" und Professor für Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Arbeitsmarkt und Soziale Sicherung an der Universität Kassel. Sein Arbeitsgebiet ist die angewandte empirische Forschung zu Fragen der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. Zu seinen bevorzugten Interessen gehören die Wirkungen arbeitsmarkt- und familienpolitischer Maßnahmen, Fachkräftesicherung und demographischer Wandel.

**Dercks, Dr. Achim**, Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)

Dr. Achim Dercks (Jahrgang 1967) studierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität zu Köln und in Paris. Nach seiner Promotion im Jahr 1996 an der Universität Köln war er zunächst als Leiter des Referats Arbeitsmarkt und Soziale Sicherung sowie anschließend als Leiter des Büros für Präsidialangelegenheiten, Arbeitsmarkt und Gesellschaftspolitik des Deutschen Industrie- und Handelskammer-

tags e.V. tätig. Seit 2004 ist er stellvertretender Hauptgeschäftsführer des DIHK e.V. Dr. Dercks ist Mitglied des CSR-Forums der Deutschen Bundesregierung sowie des ZDF-Fernsehrats. Darüber hinaus ist er Geschäftsführer der DIHK Service GmbH und stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender des Senior-Experten-Services (SES).

## **Drewes, Sabine**, Heinrich-Böll-Stiftung

Sabine Drewes studierte Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin. 1994 bis 1997 war sie als freiberufliche Journalistin tätig. 1997 bis 2002 war sie Referentin für Publizistik bei Grüne/Alternative in den Räten Nordrhein-Westfalens (GAR-NRW). 2002 bis 2006 war sie Redakteurin der Kommunalpolitischen Infothek. Seit 2007 ist sie Referentin für Kommunalpolitik und Stadtentwicklung bei der Heinrich-Böll-Stiftung.

## **El-Dabbas, Faten**, Spoken Word Künstlerin

Faten El. ist Berlinerin mit palästinensische Wurzeln. An diesen hält sie fest, auch wenn sie schreibt. Seit 2012 hat sie mit i,Slam im Rahmen von Poetry Slams und bei zahlreichen Gastauftritten ein großes Publikum erreicht. Im Mai 2016 veröffentlichte sie ihr erstes deutsch-arabisches Band "Keine Märchen aus 1001 Nacht" im Cosmics Verlag. Texte aus dem Leben. Für kritische Kunst mit Emotionen.

## **Foroutan, Prof. Dr. Naika**, Stellvertretende Direktorin des Berliner Instituts für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM)

Naika Foroutan ist Professorin für "Integrationsforschung und Gesellschaftspolitik" am BIM und stellvertretende Institutsdirektorin. Seit 2011 ist sie zudem Leiterin der Forschungsgruppe Junge Islambezogene Themen in Deutschland (JUNITED) im Rahmen des Projekts Junge Islam Konferenz (JIK). Im Jahr 2011 erhielt sie den Berliner Integrationspreis für ihr Eingreifen in die bundesweit kontrovers geführte "Sarrazindebatte" und im Jahr 2012 den Wissenschaftspreis der Fritz Behrens Stiftung, der alle zwei Jahre für exzellente Forschung vergeben wird. Zu den Schwerpunkten ihrer Forschungs- und Lehrtätigkeit gehören die Themen Migration und Integration, Islambilder in Deutschland, Identität und Hybridität, politischer Islam und gesellschaftliche Transformation von Einwanderungsländern.

## **Fücks, Ralf**, Vorstand Heinrich-Böll-Stiftung

Seit 1996 leitet Ralf Fücks die Heinrich-Böll-Stiftung. Er ist verantwortlich für die Inlandsarbeit der Stiftung sowie für Außen- und Sicherheitspolitik, Europa und Nordamerika. Außerdem betreut er das Studienwerk, die "Grüne Akademie", einen ‚think tank‘ von Wissenschaftler/innen und Politiker/innen, sowie das Archiv "Grünes Gedächtnis", ein zeitgeschichtliches Archiv der Grünen und der neuen sozialen Bewegungen. Über die Jahre hat sich Fücks mit zahlreichen Aufsätzen und Artikeln an der Debatte über Strategie und Programm der Grünen beteiligt, so wurde er unter anderem 1999 von der Bundesregierung in die „Unabhängige Kommission Zuwanderung“ unter Vorsitz von Prof. Rita Süßmuth berufen, die im Juli 2001 ihre Empfehlungen für eine moderne Einwanderungs- und Integrationspolitik vorgelegt hat.

## **Gaad, Sarah**, Ägyptisch-österreichische ARTivistin und Spoken Word Artist

Sarah Gaad lebt seit zwei Jahren in Berlin und hat in Wien Anthropologie sowie Arabistik und Islamwissenschaften studiert. In ihren Texten beschäftigt sie sich mit der Thematik des Rassismus sowie der Identitätsfrage von People of Color. Ihre eigenen Erlebnisse und Erfahrungen beschreibt sie in ihren Kurzgeschichten, Gedichten, Spoken Word-Texten und in Form von Video-Installationen. Es geht ihr darum, die

Menschen durch ihre Worte und Sätze zum Nachdenken anzuregen. Das Schreiben ermöglicht ihr eine kritische Auseinandersetzung mit sich selbst, wodurch sie sich einen Raum schafft, das aufzuschreiben und zu sagen, was sie denkt und fühlt.

### **Ganama, Lina**, Al Nadi eV. Treffpunkt, Beratung und Kurse für arabische Frauen, Schöneberg

Lina Ganama schloss 1979 ihr Wirtschaftsstudium ab und kam vor 23 Jahren aus Damaskus nach Berlin. Sie ist Sozialarbeiterin und berät und unterstützt im Nachbarschaftsheim Schöneberg arabische Frauen und Familien im Verein Al Nadi e.V. und dolmetscht an Schulen.

### **Göring-Eckardt, Katrin**, MdB Bündnis 90/Die Grünen

Katrin Göring-Eckardt ist Vorsitzende der Bundesfraktion Bündnis 90/Die Grünen und seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestags. Zwischen 2005 und 2009 übte sie das Amt der Vizepräsidentin aus. Neben der Arbeit in ihrem Wahlkreis und im Parlament engagiert sie sich unter anderem in der evangelischen Kirche.

### **Grassani, Alessandro**, Künstler

Alessandro Grassani, 1977 in Pavia geboren, hat am Ricardo Bauer Institute in Mailand Fotografie studiert. Zunächst als Werbefotograf tätig, widmet er sich auf seinen weltweiten Reisen zunehmend sozialen Themen. Er fotografiert in Albanien, im Balkan, Italien und Südamerika. Grassani war Preisträger der 2012 Sony World Photography Awards. Sein aktuelles Fotoprojekt „Environmental Migrants: The Last Illusion“ dokumentiert klimabedingte Migration in Kenia, der Mongolei und in Bangladesch.

### **Haußmann, Sybille**, Kreisverwaltung Düren,

Leiterin des Amts für Schule, Bildung und Integration Sybille Haußmann ist seit 2010 Leiterin der Stabsstelle Migrationsangelegenheiten in der Kreisverwaltung Düren. Vorher war sie für diesen Landkreis als Flüchtlingsbeauftragte der Evangelischen Kirchengemeinden und Gleichstellungsbeauftragte tätig. Von 2000 bis 2005 war sie als migrations- und rechtspolitische Sprecherin für Bündnis 90/Die Grünen im Landtag von Nordrhein-Westfalen.

### **Henniges, Diana**, Mitbegründerin „Moabit hilft“

Diana Henniges ist Mitbegründerin des Netzwerkes „Moabit hilft“, das seit 2013 unter anderem Kleidung, Lebensmittel und Spielzeug für Flüchtlinge besorgt und Sprachkurse organisiert. Für ihr Engagement erhielt sie 2014 den Klara-Franke-Preis. Die Auszeichnung geht seit 2000 an Menschen, die in Moabit leben und sich für den Ortsteil und seine Bewohner, vornehmlich benachteiligte Gruppen, für soziale Zwecke, ein aktives Kiezleben und gute Nachbarschaft einsetzen.

### **Janzen, Felizitas**, Prognos AG, Strategische Kommunikation

Felizitas Janzen ist Politik- und Kommunikationswissenschaftlerin (M.Sc.) und verantwortet die strategische Kommunikation der Prognos AG. Auch in ihren vorherigen beruflichen Stationen war sie an der Schnittstelle von Kommunikation und gesellschaftspolitischen Themen tätig - als PR-Verantwortliche eines privaten Sozialforschungsinstituts, in der Pressestelle eines BMBF-Projekts und in der Kampagnen- und Kommunikationsabteilung einer internationalen NGO.

**Junk, Dr. Oliver**, Oberbürgermeister der Stadt Goslar

Dr. Oliver Junk, geboren am 17. Januar 1976, studierte Rechtswissenschaften in Marburg und Bayreuth. Er promovierte zum Dr. jur. im Kommunalrecht mit der Zusatzqualifikation zum Wirtschaftsjuristen und arbeitete als Rechtsanwalt in Bayreuth. Seit dem 11. September 2011 ist er Oberbürgermeister der Stadt Goslar.

**John, Barbara**, Vorstandsvorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, Landesverband Berlin

Barbara John war von 1981 bis 2003 Ausländerbeauftragte des Berliner Senats. Im Mai 2001 wurde John zur Honorarprofessorin an das Institut für Europäische Ethnologie der Berliner Humboldt-Universität berufen. Seit Juli 2003 ist sie Koordinatorin für Sprachförderung bei der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Berlin und Vorsitzende des Expertengremiums für Integrationssprachkurse beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Im Oktober 2007 wurde sie zur Vorsitzenden des Beirats der Antidiskriminierungsstelle des Bundes gewählt. John ist nicht-muslimisches Mitglied des Kuratoriums der Muslimischen Akademie in Deutschland. Seit 2010 engagiert sich John, zusammen mit Romani Rose und Maria Böhmer, als Schirmherrin der Initiative "Show Racism the Red Card - Deutschland e.V."

**Khayat, Rasha**, Autorin

Rasha Khayat, geboren 1978 in Dortmund, wuchs in Jeddah, Saudi-Arabien, auf. Als sie elf war, siedelte ihre Familie nach Deutschland zurück. Sie studierte Vergleichende Literaturwissenschaften, Germanistik und Philosophie in Bonn. Seit 2005 lebt sie in Hamburg und arbeitet als freie Autorin, Übersetzerin und Lektorin. Im März 2016 erschien ihr Roman „Weil wir längst woanders sind“ im Dumont Verlag.

**Kahlefeld, Dr. Susanna**, MdA Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Susanna Kahlefeld ist seit 2011 direkt gewählte Abgeordnete des Wahlkreises 2/Neukölln für Bündnis 90/Die Grünen im Berliner Abgeordnetenhaus. Sie ist Sprecherin ihrer Fraktion für "Partizipation und Gleichbehandlung von Migrant\_innen", Sprecherin für "Religionspolitik" und seit September 2014 Vorsitzende des Ausschusses für Bürgerschaftliches Engagement. In ihrer Arbeit beschäftigt sie sich mit den Themen Europäische Zuwanderung, Partizipation und Engagement, Vielfalt der Religionen, Kultur und Arbeit und Qualifikation.

**Lauterbach, Martin**, Leiter des Referates Grundsatzangelegenheiten der Integration des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge

Martin Lauterbach ist im BAMF für das Thema "Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen" zuständig. Im vergangenen Jahr war er an der Entwicklung des Projekts "Ausländerbehörden - Willkommensbehörden" beteiligt, das Ländern und Kommunen dabei helfen soll, selbstständig eine Willkommens- und Dienstleistungskultur in ihren Ausländerbehörden und anderen interessierten Behörden zu etablieren.

**Lörincz, Réka**, Geschäftsführerin von AGABY (Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns)

Réka Lörincz ist Geschäftsführerin von AGABY (Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns) und Projektleiterin des Projektes "Kommunale Integrationslandschaften". Das Projekt „Kommunale Integrationslandschaften: Modelle partizipativer Strukturen in Bayern“ will am Beispiel ausgewählter Kommunen die Integrationsstrukturen analysieren und Modelle für erfolgreiche partizipative Integrationslandschaften in Bayern herausarbeiten.

## **Marti, Ilona**, Audio-Künstlerin und Grafik Designerin

Ilona Marti absolvierte ihr Studium an der Zürcher Hochschule der Künste und an der Kunsthochschule Berlin Weißensee. Von 2008 bis 2014 arbeitete sie bei Beier + Wellach und id3d-berlin gesellschaft für themengestaltung im Bereich der Ausstellungsgrafik. Nach einer Hospitanz am Thalia Theater in Hamburg arbeitet sie seit 2012 für das Theaterkollektiv Rimini Protokoll. Seit 2013 tourt sie als Regieassistentin und Soundeditorin mit Stefan Kaegis's Remote X. Ihre künstlerische Arbeit Audiodrom zeigte sie beim B\_Tour Festival 2014.

## **Merei, Yasmin**, Journalistin, Linguistin und Menschenrechtsaktivistin

Yasmin Merei wurde 1984 in Homs, Syrien geboren. Als Journalistin hat sie für diverse Syrische Zeitungen geschrieben und war Mitherausgeberin der Magazine Al Haqiqa und Suwar. Merei ist Chefredakteurin von Sayyidat Suria, einem syrischen Frauenmagazin. Sie ist außerdem Gründungsmitglied der Syrian Women's Lobby, Mitglied der Civic and Democratic Action Society, Syria und Associate Director der Campaign Against Childhood Marriage.

## **Mücke, Thomas**, Violence Prevention Network e. V.

Thomas Mücke ist Diplom-Pädagoge und Diplom-Politologe. Als Mitbegründer und Geschäftsführer von Violence Prevention Network e.V. hat er langjährige Erfahrung mit Gewalttätern, Gewaltopfern und Extremismus-Prävention. Als Dozent, Referent und Coach ist er bundesweit im Bereich Konfliktmanagement sowie Jugendarbeit, Islamismus, Radikalisierung und Deradikalisierung tätig. Dabei hat er insgesamt mit über 500 jungen Menschen zusammen gearbeitet.

## **Pavkovic, Gari**, Integrationsbeauftragter der Stadt Stuttgart

Gari Pavkovic wurde 1959 in Mostar im damaligen Jugoslawien und heutigen Bosnien-Herzegowina geboren und kam als 10-Jähriger nach Deutschland. Im Anschluss an sein 1986 erworbenes Psychologie-Diplom war er bis 2001 in psychosozialen Diensten wie dem Caritasverband und dem Jugendamt tätig. Von 1990 bis 2001 leitete Pavkovic die städtische Erziehungsberatungsstelle in Stuttgart-Wangen mit interkulturellem Arbeitsansatz. Seit 2001 ist er als Integrationsbeauftragter der Stadt Stuttgart für die Erstellung und Fortschreibung des gesamtstädtischen Konzepts »Stuttgarter Bündnis für Integration« zuständig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Integration durch Bildung, interkulturelle Ausrichtung der Stadtverwaltung, Einbindung der Bürgergesellschaft und insbesondere der Migrantenorganisationen in die kommunale Integrationsarbeit sowie die politische Beteiligung von Migrant/innen.

## **Schomacher, Gereon**, Malteser Hilfsdienst e.V. im Erzbistum Berlin

Gereon Schomacher ist Referent für Ehrenamt und Verbandsentwicklung bei Malteser Hilfsdienst e.V. im Erzbistum Berlin. Im Rahmen des Projekts »PROTECT – Lernen und Helfen im Ehrenamt« arbeitet er daran, Migrantinnen und Migranten für das Ehrenamt zu gewinnen und ihnen die Integration durch ein Engagement in »klassischen« Organisationen zu erleichtern. Das Projekt wurde 2014 für sein innovatives Konzept mit dem Förderpreis »Helfende Hand« vom Bundesinnenministerium ausgezeichnet. Zuvor war er als Lehrbeauftragter für die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und für die Leuphana Universität Lüneburg tätig.

**Schulte-Basta, Dorothee**, Heinrich-Böll-Stiftung

Nach ihrem Magisterstudium der Katholischen Theologie, Philosophie und Publizistik- und Kommunikationswissenschaften in Münster und Berlin war Dorothee Schulte-Basta von 2009 bis 2013 Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei MdB Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn. Seit März 2014 ist sie Referentin für Sozialpolitik der Heinrich-Böll-Stiftung.

**Siller, Peter**, Leiter der Inlandsabteilung der Heinrich-Böll-Stiftung

Peter Siller hat Rechtswissenschaften und Philosophie in Heidelberg studiert und war langjähriger Mitarbeiter an einem Lehrstuhl für öffentliches Recht. Das zweite juristische Staatsexamen absolvierte er im Jahr 2000, danach war er zwei Jahre Referent im Fraktionsvorstand der grünen Bundestagsfraktion. Von 2002 bis 2005 war er Mitglied des Planungsstabs im Auswärtigen Amt sowie Referent im Ministerbüro des Auswärtigen Amtes. Von 2008 bis 2012 war er Scientific Manager des Exzellenzclusters "Formation of Normative Orders" an der Goethe-Universität in Frankfurt. Seit 2012 ist er Leiter der Inlandsabteilung der Heinrich-Böll-Stiftung.

**Sönmez, Nursemin**, Universität zu Köln

Nursemin Sönmez hat langjährige Erfahrung als Projektleiterin und wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Bildungsarbeit, Nachwuchsförderung, Evaluation und Prozessbegleitung in der kommunalen Verwaltung und Hochschule. Freiberuflich ist sie unter anderem als Trainerin, Moderatorin und Beraterin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Partizipation, (Anti-)Rassismus, Diversity und Chancengerechtigkeit. Nursemin Sönmez hat Politikwissenschaften und European Studies studiert.

**Speth, Dr. Rudolf**, Politikwissenschaftler

Dr. Rudolf Speth war als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Otto Suhr-Institut für Politikwissenschaft in Berlin und bei der Enquete-Kommission "Zukunft des Bürgerschaftlichen Engagements" des Deutschen Bundestags beschäftigt. Gegenwärtig vertritt er die Professur "Politisches System/Staatlichkeit im Wandel" an der Universität Kassel. Darüber hinaus lehrt er an der Universität Münster und an der Universität Heidelberg. Seine Forschungsgebiete sind bürgerschaftliches Engagement, der Wandel der Interessenvertretung, Lobbying, Verbände, politische Kommunikation, Think Tanks und Sozialpolitik.

**Stefan Vogt**, Freudenberg Stiftung (Team Lernen durch Engagement)

Stefan Vogt ist wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Projekt „Lernen durch Engagement“ der Freudenberg Stiftung. „Lernen durch Engagement“ [Abk. LdE, engl. Service-Learning] ist eine Lehr- und Lernform, die gesellschaftliches Engagement von Schüler/innen mit fachlichem Lernen verbindet. Akteure im Netzwerk des Projektes sind in erster Linie Schulen, die Lernen durch Engagement erproben und umsetzen.

**Stognienko, Michael**, Heinrich-Böll-Stiftung

Michael Stognienko ist als Projektmanager im Bereich Gesellschaftspolitik in der Abteilung Politische Bildung in der Heinrich-Böll-Stiftung tätig und koordiniert dort u.a. den Bereich EU-Fundraising Inland. Seine Themen sind Netzpolitik, Bürgerrechte sowie die Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus und Rechtspopulismus.

**Sylvia Steinbach**, Stellvertretende Leiterin Hans-Böckler-Schule (OSZ Konstruktionsbautechnik)

Sylvia Steinbach studierte Schulmanagement und arbeitet als Coach insbesondere mit Menschen im Bildungsbereich. Ihre Schwerpunkte sind der Abbau von Ängsten, der Umgang mit Diversität, Beratung in (Trans-)Genderfragen, (Geschlechts-)Identität und sexuelle Orientierung sowie die Stärkung des eigenen Ichs. Sie gestaltet Workshops zu diesen Themen in Kollegien und schulpraktischen Seminaren, übernimmt Einzelfallberatungen und vermittelt die richtigen Ansprechpartner/innen.

### **Tesfu, Temye** Sprechlyriker

Temye Tesfu ist Sprechlyriker und Gründungsmitglied des Spoken Word-Ensembles „Allen Earnstyz“ mit dem er u.a. zweifacher deutschsprachiger Vizemeister im Poetry Slam wurde. Er verfasste und inszenierte mit Theresa Hahl und dem Zeichner Mehrdad Zaeri das Live-Hörspiel "Die Tonbänder des Ignaz Euling". Außerdem unterrichtet er als freier Dozent kreatives Schreiben und Textperformance und ist als Literaturveranstalter und Moderator tätig. Er lebt und arbeitet in Berlin.

### **Timm, Prof. Dr. Klaus**, Professor für Zeitgeschichte

Prof. Klaus Timm ist 1934 in Stettin geboren und wurde im Herbst 1945 ausgewiesen. Nach einem Studium der Völkerkunde und Ethnographie an der Humboldt Universität Berlin promovierte er 1962 in Jena. Seit Anfang der 1980er Jahre ist er Professor für Zeitgeschichte des Nahen Ostens an der HU Berlin. 1999 wurde er emeritiert. 1965 bis 1981 war Prof. Klaus Timm im wechselnden Einsatz im diplomatischen Dienst der DDR in Kairo und Bagdad.

### **Ulrich, Anne**, Heinrich-Böll-Stiftung

Anne Ulrich ist seit 1997 Mitarbeiterin der Heinrich-Böll-Stiftung. Nach ihrer Promotion in Politischer Soziologie arbeitete sie zunächst als Vorstandsassistentin für Petra Streit zu den Themen Ostdeutschland, Frauen und Bildung sowie als Koordinatorin der Grünen Akademie. Heute ist sie Referentin für Demokratie in der Heinrich-Böll-Stiftung.

### **Wierling, Prof. Dr. Dorothee**, Professorin für Zeitgeschichte

Dorothee Wierling war bis 2015 Stellvertretende Direktorin der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (FZH), lebt seitdem im "Ruhestand" in Berlin. Forschungsschwerpunkte: Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts, insbesondere Geschlechter- und Generationengeschichte, Oral History und Erfahrungsgeschichte der DDR

### **Winter, Andreas G.**, Fraktionsvorsitzender der Grünen Gemeinderatsfraktion Stuttgart

Andreas G. Winter ist Fraktionsvorsitzender der Grünen Gemeinderatsfraktion Stuttgart. Seit 2007 ist er Mitglied der Grünen-Fraktion im Stuttgarter Rathaus und unter anderem Mitglied des Ausschusses für Wirtschaft und Wohnen und des Verwaltungsausschusses. Zuvor war er kulturpolitischer Sprecher der Fraktion. Seit 1989 leitet er außerdem das Freie Musikzentrum in Feuerbach.

### **Zepp, Dr. Marianne**, Heinrich-Böll-Stiftung

Marianne Zepp ist Referentin für Zeitgeschichte bei der Heinrich Böll Stiftung. Von 2011 bis 2015 arbeitete sie im Büro der Heinrich Böll Stiftung in Tel Aviv als Programmdirektorin für deutsch-israelische Beziehungen.





Co-funded by the  
Europe for Citizens Programme  
of the European Union

Information: Mekonnen Mesghena, Referat Migration & Diversity, Heinrich-Böll-Stiftung,

Sarah Schwahn, Referat Migration & Diversity, Heinrich-Böll-Stiftung,

E-Mail, [migration@boell.de](mailto:migration@boell.de), Telefon +49(0)285 34 183